

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Umweltbetrieb	21.11.2018	öffentlich
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	15.01.2019	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Konzept zur Vermeidung der Vermüllung öffentlicher Flächen in der Stadt Bielefeld

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Bezirksvertretung Mitte, 07.09.2017, TOP 4.2, Drucksachen-Nr. 5268/2014-2020
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 21.02.2018, TOP 3.2, Drucksachen-Nr. 6215/2014-2020
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 21.03.2018, TOP 3.1 und 3.2, Drucksachen-Nr. 6380 und 6394/2014-2020
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 20.06.2018, TOP 5, Drucksachen-Nr. 6798/2014-2020
Rat der Stadt Bielefeld, 27.09.2018, TOP 4.1, Drucksachen-Nr. 7125/2014-2020
Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 10.10.2018, TOP 4.1, Drucksachen-Nr. 7125/2014-2020
Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss, 31.10.2018, TOP 12, Drucksache: 7496/2014-2020

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss des Umweltbetriebes und der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz beschließen die Fortsetzung der im Teil A des Gesamtkonzeptes beschriebenen Maßnahmen.

Darüber hinaus beschließen der Betriebsausschuss des Umweltbetriebes und der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz die Umsetzung der im Teil B des Gesamtkonzeptes im Einzelnen aufgeführten Verbesserungsvorschläge wie folgt:

- 1. Gezielte Öffentlichkeitsarbeit an Grundschulen und in Kindertagesstätten**
- 2. Förderung des ehrenamtlichen Engagements**
- 3. Erhöhung des Abfallbehältervolumens**
- 4. Erhöhung der Leerungs- und Reinigungsintervalle in Grünanlagen**
- 5. Wiederaufleben des Projektes „Stadtbildpflege“**
- 6. Aufstellen von zusätzlichen Schildern**

Begründung:

Am 24.08.2018 beantragte die BfB–Ratsfraktion die Beauftragung der Verwaltung mit der Umsetzung eines umfassenden Konzeptes zur Vermeidung der Vermüllung öffentlicher Flächen durch den Rat der Stadt Bielefeld. Durch Beschluss des Rates vom 27.09.2018 wurde der Antrag an den Betriebsausschuss Umweltbetrieb und den Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz verwiesen. In der Sitzung des Betriebsausschusses Umweltbetrieb am 10.10.2018 wurde der vorliegende Antrag der BfB-Ratsfraktion um einen Antrag der CDU-Ratsfraktion zum gleichen Thema ergänzt.

Vor der Beratung der Anträge stellte der Umweltbetrieb in Ergänzung zur umfangreichen Info-Vorlage (Drucksachen-Nr. 6798/2014-2020) anhand einer Präsentation weitere Maßnahmen und Aktivitäten zur Bekämpfung des steigenden Müllaufkommens im öffentlichen Raum vor.

Der Umweltbetrieb wurde gebeten, die bereits bestehenden Maßnahmen in einem Konzept zusammengefasst darzustellen sowie das Konzept um mögliche weitere Maßnahmen zu ergänzen und Vorschläge mit Kosten zu hinterlegen. Dabei sollen die Inhalte der Anträge und Wortbeiträge Berücksichtigung finden.

Der ordnungsrechtliche Teil der Anträge ist entsprechend der Beschlussfassung des Betriebsausschusses Umweltbetrieb vom 10.10.2018 nicht Gegenstand des vorgelegten Konzeptes.

Das dieser Vorlage in der Anlage 1 beigefügte Gesamtkonzept wird somit in den einzelnen Teilen zur Beschlussfassung vorgelegt.

Anlage 1: Gesamtkonzept

Erste und Technische Betriebsleiterin

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Margret Stücken-Virna